Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 138 (2012)
Heft: 49-50: Villa Streiff

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kanton Zug

Baudirektion
Hochbauamt

Neubauten für die Verwaltung und Gerichte des Kantons Zug und die Zugerland Verkehrsbetriebe AG (Projekt Fokus)

Verfahren A:
Projektwettbewerb im selektiven Verfahren
Neues Verwaltungszentrum

Die Baudirektion des Kantons Zug, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet einen Projektwettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für die Planung und Realisierung eines neuen Verwaltungszentrums in Zug. Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.

Aufgabe
Ziel des Wettbewerbs ist die Ermittlung eines Projektvorschlages für die Neubauten der Verwaltung auf dem ZVB-Areal in Zug sowie die Auswahl eines geeigneten Generalplanerteams.

Verfahren
Das Wettbewerbsverfahren wird als anonymer Projektwettbewerb für Generalplanerteams im selektiven Verfahren durchgeführt. Es wird gemäss Art. 12 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) öffentlich ausgeschrieben. Die Gesamtsumme für Entschädigungen sowie Preise und Ankäufe beträgt CHF 300 000.– (inkl. MwSt.). Davon ist eine Entschädigung pro präqualifiziertem Team von CHF 20 000.– (inkl. MwSt.) vorgesehen. Die Sprache des Verfahrens ist Deutsch.

Teilnahmeberechtigung
Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Art. 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB). Teilnahmeberechtigt für die Präqualifikation sind Planerinnen und Planer mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Fachpreisgericht
Urs Kamber, stv. Kantonsbaumeister, Zug
Beat Aeberhard, Stadtarchitekt, Zug
Roger Boltshauser, Architekt, Zürich
Lorenzo Giuliani, Architekt, Zürich
Albi Nussbaumer, Architekt, Zug
Rita Illien, Landschaftsarchitektin, Zürich
Bettina Müller, Architektin, Zürich

Termine

Bewerbung	bis 18. Januar 2013
Start Projektwettbewerb	Anfang Mai 2013
Einreichung der Wettbewerbsprojekte	September 2013
Jurierung	November/Dezember 2013
Wettbewerbsentscheid, Ausstellung	Februar 2014

Ausschreibung, Anmeldung und Bezug der Unterlagen
Die Bewerbung um die Teilnahme am Wettbewerb hat schriftlich mit dem dafür vorgesehenen Anmeldeformular zu erfolgen. Die Ausschreibung, das Wettbewerbsprogramm und das Anmeldeformular können auf der Website http://www.simap.ch eingesehen und heruntergeladen werden.

Kanton Zug

Baudirektion
Hochbauamt

Neubauten für die Verwaltung und Gerichte des Kantons Zug und die Zugerland Verkehrsbetriebe AG (Projekt Fokus)

Verfahren B:
Generalplanersubmission im selektiven Verfahren
Neuer Hauptstützpunkt für die Zugerland Verkehrsbetriebe AG

Die Baudirektion des Kantons Zug, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet eine Generalplanersubmission zur Erlangung von Angeboten für die Planung und Realisierung eines neuen Hauptstützpunktes für die Zugerland Verkehrsbetriebe AG in Zug. Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.

Aufgabe
Ziel des Verfahrens ist die Ermittlung eines Angebotes mit Projektvorschlag (gestützt auf Grundrissvorgaben Unter- und Erdgeschoss) für den Neubau des Hauptstützpunktes der Zugerland Verkehrsbetriebe AG auf dem ZVB-Areal in Zug sowie die Auswahl eines geeigneten Generalplanerteams.

Verfahren
Das Verfahren wird als anonyme Submission für Generalplanerteams im selektiven Verfahren durchgeführt. Es wird gemäss Art. 12 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) öffentlich ausgeschrieben. Die Gesamtsumme für Entschädigungen beträgt CHF 240 000.– (inkl. MwSt.). Pro präqualifiziertem Team ist eine Entschädigung von CHF 30 000.– (inkl. MwSt.) vorgesehen. Die Sprache des Verfahrens ist Deutsch.

Teilnahmeberechtigung
Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Art. 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB). Teilnahmeberechtigt für die Präqualifikation sind Planerinnen und Planer mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Fachpreisgericht
Urs Kamber, stv. Kantonsbaumeister, Zug
Beat Aeberhard, Stadtarchitekt, Zug
Roger Boltshauser, Architekt, Zürich
Lorenzo Giuliani, Architekt, Zürich
Albi Nussbaumer, Architekt, Zug
Hansruedi Berchtold, Ingenieur, Zug
Matin Küchler, Projektmanager ZVB, Zug
Bettina Müller, Architektin, Zürich

Termine

Bewerbung	bis 18. Januar 2013
Start Generalplanersubmission	Anfang Mai 2013
Einreichung der Angebote	August 2013
Beurteilung	November/Dezember 2013
Vergabeentscheid, Ausstellung	Februar 2014

Ausschreibung, Anmeldung und Bezug der Unterlagen
Die Bewerbung um die Teilnahme am Verfahren hat schriftlich mit dem dafür vorgesehenen Anmeldeformular zu erfolgen. Die Ausschreibung, das Programm und das Anmeldeformular können auf der Website http://www.simap.ch eingesehen und heruntergeladen werden.

Baudirektion Kanton Zürich **Hochbauamt**

Allgemeine Berufsschule Zürich, Sihlquai 87 Umbau- und Instandsetzungsmassnahmen Planerauswahl Architektur im selektiven Verfahren

Die Baudirektion Kanton Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet im Auftrag der Bildungsdirektion und der Allgemeinen Berufsschule Zürich (ABZ) eine Submission im selektiven Verfahren für die Vergabe der Planerleistungen (Projektierung, Ausschreibung und Realisierung) bei den Umbau- und Instandsetzungsarbeiten am Schulgebäude der Allgemeinen Berufsschule Zürich am Sihlquai 87 in Zürich.

Bauaufgabe
Der Gebäudekomplex an der Ausstellungsstrasse 60/Sihlquai 87 wurde Anfang der 1930er Jahre von den Architekten Adolf Steger und Karl Egender als Gewerbeschule und Kunstgewerbemuseum nach den Ideen des «Neuen Bauens» errichtet. Der Bau wird aufgrund seiner hohen architektonischen Qualität als wichtiger Zeitzeuge erachtet und untersteht einem umfangreichen denkmalpflegerischen Schutzmassnahmenkatalog. Die geplante Zusammenlegung der Nutzungen der Allgemeinen Berufsschule aus verschiedenen Schulhäusern in den Schultrakt am Sihlquai 87 erfordert die Reorganisation der Nutzungen und allfällige Umbaumassnahmen. Nebst der Neuordnung der Nutzungen drängt sich aufgrund des Alters des Gebäudes sowie der verschärften gesetzlichen Bestimmungen (Brandschutz, Erdbebensicherheit, Nachhaltigkeit etc.) eine umfassende Instandsetzung auf.

Verfahren
Das Submissionsverfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen und dem Binnenmarktgesetz. Es wird gestützt auf Art. 12 lit. b der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) als Planerauswahl im selektiven Verfahren durchgeführt. Um die Teilnahme an der Planerauswahl bewerben können sich Architektinnen und Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt. Die Bewerbenden haben ihre Eignung durch einen Leistungsnachweis bei der Planung und Realisierung vergleichbarer Bauaufgaben nachzuweisen. Dieser Nachweis hat auf der Grundlage der offiziellen Bewerbungsunterlagen zu erfolgen.
Die an die Präqualifikation anschliessende Planerauswahl wird nicht anonym durchgeführt, die maximal fünf eingeladenen Architekturbüros haben ihre Eingaben dem Beurteilungsgremium persönlich vorzustellen und zu erläutern. Erwartet werden konzeptionelle Lösungsansätze zu ausgewählten, für die Bauaufgabe signifikanten Teilbereichen. Die Teilnahme an der Präqualifikation wird nicht entschädigt; die zur Planerauswahl zugelassenen Bewerber erhalten bei einer rechtzeitigen, vollständigen Eingabe der geforderten Unterlagen eine feste Entschädigung von Fr. 3000.– inkl. Mehrwertsteuer.

Beurteilungsgremium Fachfragen
Peter Baumgartner, stv. Kantonaler Denkmalpfleger
Hans Im Thurn, stv. Kantonsbaumeister (Vorsitz)
Ruggero Tropeano, Architekt BSA SIA ETH, Zürich
Dominique Verdan, Architektin ETH SIA, Zürich

Termine

Eingabe der Bewerbungen	bis 21.12.2012, 16.00 Uhr (Eingang am Eingabeort)
Auswahl der Teilnehmenden	Woche 3/2013
Eingabe der geforderten Unterlagen	15. März 2013
Planerauswahl (Präsentationen/Jurierung)	3. April 2013

Bezug der Bewerbungsunterlagen
Die Bewerbungsunterlagen für die Präqualifikation stehen auf der Website www.hochbau.zh.ch unter der Rubrik «Wettbewerbe» als Downloads zur Verfügung. Für die Bewerbung sind die vorgegebenen Formulare zu verwenden. Sie können auch schriftlich und unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlages C5 beim Hochbauamt Kanton Zürich, Stab, Stampfenbachstrasse 110, 8090 Zürich, angefordert werden.